

Das Vaterunser

für Knabenalt, Knaben- und Männerchor
aus dem Beschluß der *Geistlichen Sommermusik*

Rudolf Mauersberger, 1948
1889 – 1971

Alto solo *mf* Va - ter un - ser, der du bist im

Soprano I

Soprano II

Alto I

Alto II

Tenore I *mp* Laßt uns be - ten: *pp* Va - ter du im

Tenore II *mp* Laßt uns be - ten: *pp* Va - ter, der du im

Basso I *mp* Laßt uns be - ter n - ser, der du bist im

Basso II *mp* Laßt uns be - ter un - ser, der du bist im

6 Him - mel, dein Na - me. Zu uns kom-me dein

6 Him - mel, he - lig dein Na - me. Zu uns kom - me dein

9 - lig dein Na - me. Zu uns kom - me dein

m. hei - lig werd' dein Na - me. Zu uns

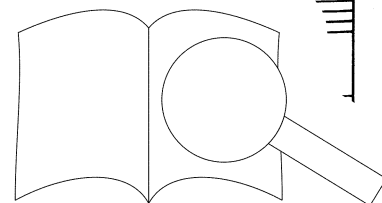
H. mel, hei - lig dein Na - me. Zu u

Aufführungsdauer / Duration / Durée: ca. 3 min.

© 1983 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 40.429/10

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2011 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com



11

14

Reich. Dein Wil-le ge-sche-he wie im Him-mel, al-so auch auf Er - den. Un-ser

Reich. Dein Will' ge-sche-he wie im Him-mel, so auf Er - den. Un - ser

Reich. Dein Will' ge-sche-he wie im Him-mel, so auf Er - den. Un - ser

Reich. Dein Will' ge - sche-he wie im Him-mel, so auf Er - den. Un - ser

Reich. Dein Will' ge-sche-he wie im Him-mel, so auf Er - den. Un - ser

16

18

täg-lich Brot gib uns heu - te. Und ver-gib u-ns

täg-lich Brot_ gib uns heu - te. Ver - gibt un- sere Schuld, wie

täg-lich Brot_ gib uns heu - te. Ver - gibt un- sere Schuld, wie

täg-lich Brot gib uns heu - te. Ver - gibt un- sere Schuld, wie

täg-lich Brot_ gib uns heu - te. Ver - gibt un- sere Schuld, wie

20

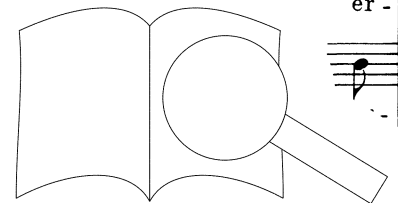
22

wir ver-ge-ßen Schul-di - gern. Und führ uns nicht in Ver - su - chung, son-dern er -

Schul-di - gern. Und führ uns nicht in Ver - su - chung, er -

den Schul-di - gern. Und führ uns nicht in Ver - su - chung, er -

wir den Schul-di - gern. Und führ uns nicht in Ver - su - chung, er -



lö - se uns von dem Ü - bel.

ff Denn dein_ ist das Reich und die Kraft und die

ff Denn dein_ ist das Reich und die Kraft und die

ff Denn dein_ ist das Reich und die Kraft und die

ff Denn dein_ ist das Reich und die Kraft und die

lö - - - se uns. Denn dein_ ist das Reich und die K

lö - - - se uns. Denn dein_ ist das Reich und

lö - se uns. Denn dein_ ist das Reich a. d die

lö - se uns. Denn dein_ ist das Reich und die

A - men, a - - -

Herr - lich - keit in E - - - keit. A - - -

Herr - lich - keit in E - - - - wig - keit. A - - -

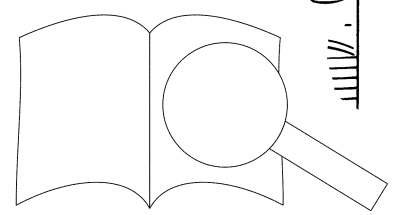
Herr - lich - keit in E - - - - wig - keit. A - - -

Herr - lich - k E - - - - wig - keit. A - - -

Her E - - - - wig - keit. A - - -

at in E - - - - wig - keit.

Herr - lich - keit in E - - - - wig - keit.



men. a - men, a - men, a - men, a -

Gib uns dei-nen Fri - ste! A - men!

men. Frie - den! A - men!

men. Frie - den! A - men!

Gib Frie - den! A - men!

Gib Frie - den! A - men!

men. Gib Frie - n!

men. Gib Frie -

men. Gib Frie - uen! A - men!

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

